

Gut unterwegs in jedem Gelände

Sparkassen-Stiftung unterstützt Bergwacht



Stiftung Gutes Tun unterstützt Bergwacht Neuenstein: (von links) Stellvertretender Bereitschaftsleiter Ernst Hellwig, Dominik Walper, Sandra Calinski (Stiftung Gutes Tun), Bereitschaftsleiter Heinrich Nitz. Foto: Sparkasse Hersfeld-Rotenburg/NH

Neuenstein – Ein verletzter Wanderer oder ein gestürzter Mountainbiker? Auf dem Eisenberg und im Naturpark Knüll gibt es oft Stellen, die ein Rettungswagen bei Notfällen im Gelände abseits der Straße nicht ohne Hilfe der Bergwacht-Bereitschaft Neuenstein erreichen kann.

Deshalb hat die Stiftung Gutes Tun, unter dem Dach der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg, die Bergwacht bei der Anschaffung eines kleinen, kompakten und sehr wendigen UTV (Utility Terrain Vehicle) unterstützt, das bei Wind und Wetter, Eis und Schnee einsatzfähig ist. Vor Kurzem wurde das Fahrzeug offiziell an der SCN-Skihütte am Eisenberg vorgestellt.

1. Vorsitzender Heinrich Nitz nahm eine Spende in Höhe von 500 Euro aus der Stiftung Gutes Tun entgegen. Die Stiftung fördert jedes Jahr gemeinnützige Projekte in der Region, unter anderem im Umwelt- und Naturschutz.

Vielen Besuchern des Naturpark Knüll ist überhaupt nicht bewusst, dass es auf dem Eisenberg eine Station der Hessischen Bergwacht gibt, die ihnen

im Notfall zur Rettung eilt, berichtet Heinrich Nitz, 1. Vorsitzender der Bereitschaft Neuenstein. Die Bereitschaft Neuenstein wurde 1986 gegründet und gehört zur Bergwacht Hessen, die Teil des DRK Landesverbandes Hessen ist.

Neben Rettungsdienstaufgaben setzen sich die ehrenamtlichen Helfer auch für den Naturschutz ein. So gehören das Aufspüren und Kartieren von geschützten Pflanzen und Tieren im Rahmen von Naturschutzexkursionen sowie praktische Landschaftspflegemaßnahmen mit zu ihren Aufgaben. red/kai